

ÖKOBAUnetz Krankenanstalten

Ergebnisse des HdZplus-Projekts „Netzwerk Bauökologie für Krankenanstalten“

Hilde Lerner & Thomas Belazzi, bauXund GmbH
25.6.2012

Projekthintergrund

Ziel: Bauökologische Themen als fixen Bestandteil nachhaltiger Gebäude im Gesundheitswesen zu verankern.

Bau- oder Materialökologie zeichnet sich aus durch

- geringen Energieaufwand bei der Herstellung
- Freiheit von Schadstoffen
- möglichst hoher Anteil an erneuerbaren und / oder recycelten Materialien

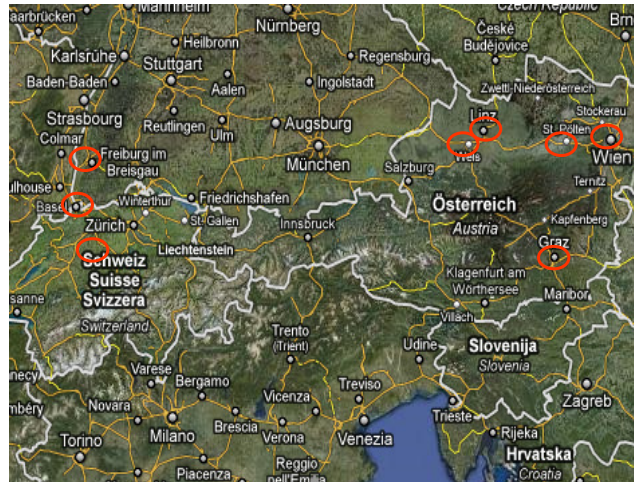
Projektpartner

- bauXund forschung und beratung GmbH
- IBO GmbH
- IFZ - Interuniversitäres Forschungszentrum für Technik, Arbeit und Kultur

Praxispartner

- Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
- Gesundheits- und Spitals-AG (gespag)
- OMS, Unternehmen der Kreuzschwestern Wels
- Steiermärkische Krankenanstaltengesellschaft mbH (KAGes)
- Universitätsklinikum Freiburg
- Universitätsklinikum Basel
- Universitätsklinikum Bern („Inselspital“)
- „ÖkoKauf Wien“ Programm der Stadt Wien
- Health Care Without Harm

Projekt- und Praxispartner



Projektziele

- Durch Interviews mit den Projektpartnern: Erfahrungen, Status quo und **Erfolgsfaktoren** kennenlernen
- (Weiter-)Entwicklung praxisnaher **Instrumente**
- Individuelle Unterstützung bei den „nächsten Schritten“
 - Kompetenzaufbau, Verbesserung interner Rahmenbedingungen, Unterstützung bei Umsetzung eines **Pilotprojekt**
- Aufbau eines internationalen Netzwerks zum Know-how- und Erfahrungsaustausch

Einteilung der Erfolgsfaktoren

Umfeld: ökologische Leitlinien vorhanden, unterstützende Vorgesetzte, vorhandene Erfahrungen

Strukturen und Hilfsmittel: Umweltabteilung, personelle Unterstützung, einfache Hilfsmittel vorhanden

Verantwortliche MitarbeiterInnen: Wissen / Praxiserfahrung; Zeitressourcen zur Verfügung; Motivation, Neugier & Mut

Weitere Erfolgsfaktoren: niedere Eintrittsschwelle, richtiger Zeitpunkt, Mehrwert darstellen

Instrumente

Infoblätter zu ausgewählten Themen wurden

- vorgestellt
- überarbeitet
- neu erstellt

[Siehe: http://www.bauxund.at/598/](http://www.bauxund.at/598/)

Vorgestellte Infoblätter zu Hilfsmitteln

– Die Infoblätter von “ÖkoKauf Wien”, unterteilt nach:

- *Schadstoffen,*
- *Gewerken,*
- *Produktgruppen.*

Siehe: www.wien.gv.at/umweltschutz/oekokauf/pdf/innenausbau-gesamt.pdf



Im Projekt erarbeitete Infoblätter

- Infoblätter zum Einstieg
- Infoblätter zur Umsetzung
- Infoblätter zu Hilfsmitteln

& Infoblätter der Stadt Wien: “So gestalten Sie Ihren Innenausbau gesund und ökologisch!”



Infoblätter zum Einstieg

- Vorgesetzte und KollegInnen überzeugen:

Infoblatt "Überzeugungsarbeit/Argumente"

- Wo beginnen:

Infoblatt "Einstieg in die Ökologie"

Infoblätter zur Umsetzung

- Am Anfang war ... die Ausschreibung:

Infoblatt "Bauökologische Kernkriterien"

- Der Kernstück der ökologischen Begleitung:

Infoblatt "Produktprüfung"

- Vertrauen ist gut, Baustellenkontrolle ist besser:

Infoblatt "Baustellenkontrolle"

Infoblätter zu Hilfsmitteln

- Datenbank (ökologischer) Produkte:

Infoblatt "baubook"

- Kennzahl zur ökologischen Bewertung:

Infoblatt "O13-Index"

- Schnellrechner zu Schadstoffeinsparungen:

Infoblatt "Ö.B.U.S."

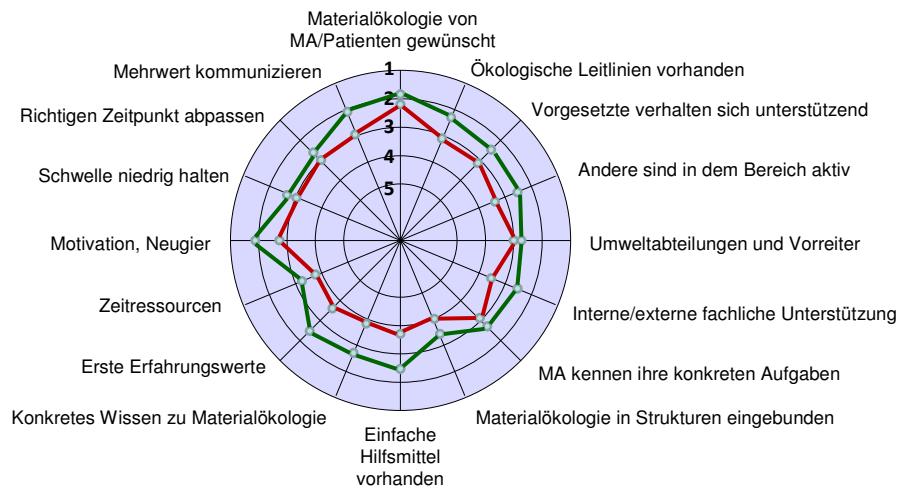
Gebaute Pilotprojekte

gespag: Unternehmenszentrale Linz
(-> Vortrag Valeska Koholzer)

KAGes: LKH Weiz, Zubau Chirurgie

Land NÖ: BV Hollabrunn

Veränderung der Erfolgsfaktoren



Weitere Informationen

Dr. Thomas Belazzi & Ing. Hilde Lerner

bauXund forschung und beratung GmbH

Tel: +43/1/36070 DW 841 & DW 803

Email: belazzi@bauXund.at & lerner@bauXund.at

Web: www.bauXund.at

zum Projekt: <http://www.hausderzukunft.at/results.html/id6387>